

Breites Sortiment an guten frühen Sommerzwiebeln	Zwiebeln frühe Reifegruppe Sorte
---	---

Zusammenfassung

Im Versuch "Sommerzwiebeln – frühe Reifegruppe" wurden 2008 am Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie in Dresden-Pillnitz 11 Sorten geprüft. Im frühen Bereich stehen bei Sommerzwiebeln eine Reihe vergleichbarer Sorten zur Verfügung. Die frühesten Sorten lagen im Ertrag ca. 1-1,5 kg hinter den mittleren Erträgen der späteren Sorten. Den Höchstertrag erreichte die großfallende 'Bonus' mit sehr guten 6,7 kg/m² Marktertrag.

Versuchsfrage und -hintergrund

Prüfung des aktuellen Sortenspektrums auf seine Anbaueignung unter den klimatischen Bedingungen Mitteldeutschlands.

Ergebnisse

- Der Auflauf erfolgte ca. 4 Wochen nach der Aussaat. Die erreichten Bestandesdichten mit durchschnittlich 81 Pflanzen/m² genügten den Anforderungen. Lediglich 'Takstar' und 'Hybing' lagen deutlich unter den Mittelwerten.
- Trockenes und sehr warmes Wetter von Mai bis Mitte Juni beeinflusste die Jungentwicklung teilweise negativ. Besonders 'Takstar' und 'Takmark' hatten vergleichsweise kurzes Laub, das später auch schnell vergilbte.
- Zu den frühesten Sorten zählten 'Takstar', 'Takmark', 'Solution' und 'Winchester' mit einer Standzeit von 148 Tage. Die anderen Sorten aus dem frühen Segment benötigten bis zur erntereife rund eine Woche länger.
- Die Druckfestigkeit wurde mit Hilfe eines digitalen Messgerätes nach dem Sortieren der Zwiebeln ermittelt. Zu diesem Zeitpunkt waren alle Sorten sehr fest und unterschieden sich nur geringfügig.
- Während bei 'Aranca', 'Bonus' und 'Proteus' die Schalenhaftung geringer war als bei den Vergleichssorten, hatte 'Hybing' einen etwas zu dicken Halsabschluss.
- Im Ertragsgeschehen ragte die großfallende 'Bonus' aus dem frühen Sortiment mit 6,7 kg/m² deutlich heraus. Während die meisten übrigen im Bereich um 5 kg/m² lagen, blieben die frühesten Sorten (Ausnahme 'Winchester') 'Solution', 'Takstar' und 'Takmark' bei unter 4 kg/m² stehen.
- Der Anteil marktfähiger Ware war mit über 90% bei allen Sorten sehr hoch.
- Bis auf die bereits erwähnte 'Bonus', die immerhin 56% in der Fraktion > 60 mm aufwies, fielen die übrigen Sorten deutlich kleiner aus und bewegten sich im Wesentlichen (60 bis 80%) im Segment 40-60 mm

Kulturdaten:

Versuchsfläche: sandiger Lehm, Bodenwertzahl 69
Aussaattermin: 11.03.2008
Aussaatdichte: 0,92 Mio./ha; 30 x 3,6 cm
Auflauf: 08.04.2008
N_{min}-Gehalt (26.5.08): 150 kg N/ha (N-Sollwert: 160 kg N/ha)
N-Düngung: keine

Versuche im deutschen Gartenbau Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie Abteilung Gartenbau Bearbeiter: Gerald Lattauschke gerald.lattauschke@smul.sachsen.de Tel.: 0351-26128100 Fax: 0351-26128299	2008
--	-------------

Tab. 1: Sommerzwiebeln – frühe Reifegruppe – Bestandesbonitur

Sorte	Züchter	Bestandes-	Schlotten-	Erntereife	Entwick-	Druck-	Schalen-	Hals-	Farbe	Form	Krankheits-/	Anteil	TS-Gehalt
		dichte	knick	[Termin]	lungszeit	festigkeit*	haftung	abschluss			Schädlings-	Schosser	
		[Pfl/m²]	[Termin]	[Termin]	[d]	[Messwert]	[1-9]	[1-9]			[1-9]	[1-9]	[%]
Aranca	Agri	80	04.08.08	11.08.08	153	82,0	5	3	braun	rund-hochrund	1	1	11,6
Barito	SVS	78	01.08.08	11.08.08	153	83,7	9	3	gelb	kreiselförmig	1	1	9,9
Bonus	Enza	83	05.08.08	11.08.08	153	81,2	5	1	kupferbraun	rund	1	1	8,1
Dacapo	Niz	88	01.08.08	11.08.08	153	84,0	7	3	kupferbraun	rund	1	1	12,0
Hybing	Bejo	74	06.08.08	14.08.08	156	81,6	7	5	gelb	rund-hochrund	1	1	10,3
Proteus	Enza	88	05.08.08	14.08.08	156	83,0	5	3	kupferbraun	rund-hochrund	1	1	11,0
Solution	S&G	83	02.08.08	06.08.08	148	83,9	9	3	braun	rund-hochrund	1	1	11,2
Takmark	Enza	81	03.08.08	06.08.08	148	82,2	9	1	kupferbraun	rund-hochrund	1	1	11,7
Takstar	Enza	71	03.08.08	06.08.08	148	82,1	8	1	gelbbraun	rund-hochrund	1	1	10,4
Vares	SVS	86	05.08.08	14.08.08	156	80,5	7	3	gelbbraun	kreiselförmig	1	1	11,4
Winchester	Bejo	83	30.07.08	06.08.08	148	83,5	9	1	gelb-braun	kreiselförmig	1	1	10,8

Zeichenerklärung: * Gemessen mit digitalem Härteprüfer HPE II (Fa. Bareiss); je höher der Wert, desto größer die Festigkeit

Tab. 2: Sommerzwiebeln – frühe Reifegruppe – Ertragsbonitur

Sorte	Züchter	Gesamt- ertrag	marktfähiger Ertrag	Anteil markt- f. Ertrag am Gesamtertrag	Ertrag der Sortierungen					
					> 60 mm	Anteil > 60 mm	40-60 mm	Anteil 40-60 mm	Anteil nmf*	Anteil nmf
		[kg/m²]	[kg/m²]	[%]	[kg/m²]	[%]	[kg/m²]	[%]	[kg/m²]	[%]
Aranca	Agri	4,4	4,1	93,2	1,1	24,8	3,0	68,5	0,3	6,8
Barito	SVS	5,0	4,8	96,4	1,5	30,7	3,3	65,7	0,2	3,6
Bonus	Enza	6,9	6,7	97,8	3,9	56,5	2,9	41,4	0,1	2,2
Dacapo	Niz	4,8	4,4	92,1	1,4	30,1	3,0	62,2	0,4	7,9
Hybing	Bejo	5,3	5,0	94,7	1,3	24,8	3,7	70,1	0,3	5,3
Proteus	Enza	5,7	5,4	95,1	1,9	32,5	3,6	62,4	0,3	4,9
Solution	S&G	4,1	3,7	91,4	0,8	19,0	2,9	72,3	0,4	8,6
Takmark	Enza	3,9	3,5	90,2	0,4	9,3	3,1	80,9	0,4	9,8
Takstar	Enza	4,2	3,8	90,4	0,5	11,7	3,3	78,7	0,4	9,6
Vares	SVS	5,3	5,0	93,8	1,5	28,9	3,4	64,8	0,3	6,2
Winchester	Bejo	5,2	4,8	93,0	1,0	18,4	3,9	74,7	0,4	7,0
GD 5%			0,60		0,56		0,40			

Zeichenerklärung: *nmf = nicht marktfähige Zwiebeln (Ware < 40 mm + beschädigte + kranke Zwiebeln, Dickhäuse, Vorblüher)